

Im Bundesprogramm "Demokratie Leben" (2015–2019) des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wurden die Partnerschaften für Demokratie erstmals als Instrument eingeführt. Dieses Instrument entwickelt die Arbeit der "lokalen Aktionspläne" früherer Bundesprogramme fort. Bundesweit werden ca. 200 Gebiete gefördert.

Die Stiftung SPI übernimmt im Rahmen des Programms die externe Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaften für Demokratie in Dahme-Spreewald. Die Partnerschaft für Demokratie in Dahme-Spreewald ist ein Projekt der Stiftung SPI seit Juli 2019 in Lübben (Spreewald).

Die Partnerschaften für Demokratie sind regionale Bündnisse, in denen Verantwortliche aus der Zivilgesellschaft, Politik und Verwaltung zusammenkommen. Sie entwickeln gemeinsam ein auf die lokale Situation abgestimmte Strategie zur Förderung von Vielfalt und der Bekämpfung von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit.

Die Partnerschaften für Demokratie binden unterschiedlichste Bevölkerungsgruppen in die Entwicklung der demokratischen Zivilgesellschaft ein. Dazu gehören u. a. Jugendliche, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Politiker/innen, Seniorinnen und Senioren, Vertreter/innen der Wirtschaft, Religionsgemeinschaften und Selbstorganisationen von Migrantinnen und Migranten.

Jährlich finden in jeder Partnerschaft für Demokratie Demokratiekonferenzen statt, in der inhaltliche Schwerpunkte und Problemlösungen partizipativ zusammen mit Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet werden.

Kontakt, Öffnungszeiten und Anfahrt

www.stiftung-spi.de/projekte/lap-dahme-spreewald/

Stiftung SPI

LAP Dahme Spreewald

Beethovenweg 14

15907 Lübben

Ansprechpartner/in: Ioannis Touras

Telefon: 0176 34177908

Fax: –

E-Mail: [lap-luebben\(at \)stiftung-spi.de](mailto:lap-luebben@stiftung-spi.de)

Website: www.lap-lds.de

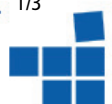
Verkehrsverbindung

BUS 500; bis Haltestelle Wettiner Straße Regionalbahn/-express bis Bahnhof Lübben und ca. 12 min Fußweg Autobahn A 113 bis Ausfahrt Lübbenau oder Duben oder Freiwalde

Fahrinfo unter www.vbb.de

Ziele und Schwerpunkte

Ziele der Partnerschaften für Demokratie sind die Förderung einer vielfältigen Kultur des Zusammenlebens im Fördergebiet, die Stärkung des Engagements gegen demokratie- und menschenfeindliche Phänomene wie Rechtsextremismus, Antisemitismus und Rassismus, die Erprobung innovativer Beteiligungsansätze und die Bearbeitung lokaler Problemlagen. Im Rahmen dieser Ziele vernetzen die Partnerschaften für Demokratie lokale Akteurinnen und



Akteure. Zusammen mit diesen Akteur*innen werden neue Ansätze und Projekte entwickelt und getestet.

Angebote

- Koordinierung von Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft im Landkreis Dahme-Spreewald
- Fachberatung der Akteurinnen und Akteure
- Antragsberatung zur Förderung von Projekten, die den Leitzielen des Bundesprojekts Partnerschaften für Demokratie treu sind
- Beratung des Begleitsausschusses
- Netzwerkarbeit in Gremien des Landkreises
- Vernetzung auf Landes- und Bundesebene mit verwandten Projekten
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit verwandten Projekten auf Landkreisebene
- Unterstützung Eigeninitiative und Ehrenamt sowie Fachberatung
- Vermittlung von weiteren Finanzierungsangeboten
- Förderung der Jugend- und Bürgerpartizipation
- Gemeinwesenarbeit
- Jahresbericht

Zielgruppen

- Kinder und Jugendliche
- Bürger/innen
- Multiplikatoren
- Ehrenamtliche
- Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
- Fachkräfte
- Menschen mit Behinderung
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Flüchtlinge
- Ämter und Verwaltungen
- Politiker
- Träger der sozialen Arbeit

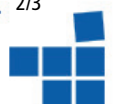
Struktur

Vertragspartner

Ordnungsamt Dahme-Spreewald

Gefördert durch

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Im Rahmen von
Demokratie leben!

Vertragspartner
Landkreis Dahme-Spreewald

Vertragspartner
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Status: aktuell
Zeitraum Seit 15.07.2019

